



Stimmen wir unser Herz auf Gnade ein!



© Salvation Army IHO / Lizenzfrei

Jeden Sonntag teilt General Brian Peddle, internationaler Leiter der Heilsarmee, einen Gedanken. Heute gibt die Gnade den Ton an.

Komm, du Quelle allen Segens,
stimm mein Herz ein, damit es von deiner Gnade singt;
Segensströme, die nie enden,
möchten Lieder höchsten Lobs.

(Frei übersetzt: Salvation Army Song Book, 830)

Da ich nicht in der Heilsarmee aufgewachsen bin, haben sich viele wichtige Fähigkeiten in meinem jungen Leben nicht so richtig entwickelt. Eine davon beruht auf der Tatsache, dass ich ohne Brassinstrument in den Händen gross geworden bin. Die International Staff Band hat mich deshalb mit guten Grund noch nie zu einer Anhörung einladen! - Wir bleiben trotzdem gute Freunde!

Ein wichtiger Aspekt von Musik ist sicher, vor einem Auftritt der Band oder des Orchesters die Instrumente zu stimmen: Ein Musiker spielt eine bestimmte Note und alle ändern stimmen ihr Instrument entsprechend dieser Note. Das Stimmen des Ensembles ist entscheidend für den Auftritt.

In seiner Liedzeile „Stimm mein Herz, damit es von deiner Gnade singt“ lädt uns Robert Robinson ein zu überlegen, was es bedeutet, unser Herz auf Gottes Gnade abzustimmen. In dieser Woche kommen viele Pflichten auf uns zu; für die Heilsarmee gilt es, viele Anforderungen zu erfüllen. Diese Liedzeile fordert uns auf, unsere Herzen auf Gnade einzustimmen, damit wir unsere Verpflichtungen in Gnade ausführen können.

Zum Beispiel gibt es verschiedene Arten, Gott anzubeten. Was könnte es heissen, innerhalb der Heilsarmee Lobpreis und Gebet als Moment des Stimmens zu nehmen? Wir sind zu Gottes Stimm-Moment eingeladen, um sicherzustellen, dass wir dort beginnen, wo Gott beginnt, nämlich in Gnade. Das setzt voraus, dass unsere Anbetung von Gnade geprägt ist.

Gnade hat viele Aspekte. Gnade ist, wenn Jesus den Leprakranken berührt, um ihn zu heilen. Gnade ist, wenn Jesus den ersten Schritt macht, indem er sich bei Zacchäus einlädt. Gnade ist, wenn der Retter Vergebung auch jenen gibt, die mit ihm am Kreuz hängen. Das Johannes-Evangelium beginnt mit seinem eigenen Ton von Gnade: „Aus seiner Fülle haben wir alle genommen, Gnade über Gnade“ (Johannes 1, 16).

Es ist mein Gebet für diese neue Woche, dass wir uns alle der Gnade Gottes in unserem Leben bewusst sind. Ich bete ebenfalls dafür, dass das Heilsarmee-

Leben auf die rettende Gnade unseres Herrn, Jesus Christus, abgestimmt ist. Und in diesem Ton der Gnade möge Gottes Auftrag der Gnade erfüllt sein.

Amen

Autor

General Brian Peddle

Publiziert am

10.9.2018